

**1. BEZEICHNUNG DES BERUFES**

10324026 Temetkezési szolgáltató

**2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES BERUFES**

Bestattungsdienstleister\*in

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

**3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN**

- Bestatter\*innen erfüllen ihre Aufgaben anhand der sich auf Bestattungsdienste beziehenden Rechtsvorschriften;
- er/sie kümmert sich selbstständig und vollumfassend um die Organisation der Bestattungsdienstleistung, deren Durchführung, manuelle Abwicklung, die administrativen Aufgaben, die Dokumentausstellung sowie die Führung von Registern;
- er/sie übernimmt die praktischen Aufgaben im Zusammenhang mit dem Empfang von Kund\*innen und der Annahme eines Bestattungsauftrags;
- er/sie beobachtet internationale Trends und weitet ihre/seine Dienstleistungen aus;
- er/sie organisiert die Bestattung den Wünschen der Angehörigen und Auftraggebern entsprechend und unter Berücksichtigung des letzten Willens des Verstorbenen;
- er/sie führt seine/ihre Aufgabe selbstständig und kreativ aus und äußert den Angehörigen gegenüber Empfehlungen;
- er/sie führt die innerfriedhöflichen Aufgaben sowie Aufgaben in Bezug auf internationale und nationale Transporte aus, er/sie bereitet die Toten für die Aufbahrung im Katafalk vor, versieht sie mit Bestattungszubehör, plant, baut und richtet den Katafalk ein und wirkt bei der Durchsetzung von konventionellen Erdbestattungen mit;
- je nach Bedarf organisiert und realisiert er/sie die Einäscherung der Verstorbenen und führt die Aufgaben in Bezug auf die Urnenherausgabe, die Beisetzung oder das Verteilen der Asche aus;
- er/sie kooperiert bei der Graböffnung, der Exhumierung, der Hinzubestattung und der Wiederbestattung sowie bei der Ausgestaltung des Grabes und dessen Verzieren mit Kränzen;
- bei speziellen Wünschen organisiert er/sie Bestattungszeremonien außerhalb des Friedhofs oder Protokollbestattungen;
- er/sie versieht die Bestattungsdienstleistungen im Fall von außerordentlichen Todesfällen;
- er/sie kooperiert mit anderen Bestattungsunternehmen, Friedhofsbetreibern und den Kirchen;
- er/sie betreibt anhand eines Vertrags für Bestattungen mit der Gemeinde oder der Kirche einen Friedhof;
- er/sie gründet den rechtlichen Vorschriften gemäß ein eigenes Unternehmen und betreibt dieses den Bestattungsanforderungen entsprechend.

**4. EINSTUFUNG DER FACHAUSBILDUNG IN DER EINHEITLICHEN KLASSIFIKATION DER AUSBILDUNGSBEREICHE**

1032 Personen- und Eigentumsschutz

**(\*) Bemerkungen:**

<sup>1</sup> in der Originalsprache. | <sup>2</sup> Die Übersetzung der Bezeichnung hat rein informativen Charakter. | <sup>3</sup> Bei Bedarf auszufüllen. Die Zeugnislerläuterung enthält weitere Informationen über den Abschluss, verfügt aber für sich genommen über keinen rechtlichen Status. Das Format basiert auf dem Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.

©EUROPÄISCHE UNION, 2002-2020 | europass.cedefop.europa.eu ©

## 5. OFFIZIELLE GRUNDLAGE FÜR DIE ZEUGNISERLÄUTERUNG

<b>Name und Status der die Zeugniserläuterung ausstellenden Stelle</b>	<b>Name und Status der für die Anerkennung der Zeugniserläuterung zuständigen nationalen Behörde</b>  Ministerium für Innovation und Technologie															
<b>Niveau der Zeugniserläuterung (national oder international)</b>  <b>NQR Stufe:</b> 4  <b>EQR Stufe:</b> 4  <b>DKRS-Nummer:</b> 3	<b>Bewertungsskala/Bestehensregeln</b>  Fünf Stufen: 5 sehr gut 4 gut 3 befriedigend 2 mangelhaft 1 ungenügend															
<b>Serienzeichen der Zeugniserläuterung: CXK A</b>  lfd. Nummer: 123456  <b>Zeitpunkt der Ausstellung der Zeugniserläuterung:</b> <b>2024.02.12</b>	<b>Bezeichnungen für die theoretischen und praktischen Fächer der Fachbefähigungsprüfung und deren Noten anhand einer fünfstufigen Skala</b> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3"><b>schriftlich</b></td> </tr> <tr> <td style="width: 80%;">Rechtliche und fachliche Kenntnisse Bestatter*in</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">100%</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><b>Projektaufgabe</b></td> </tr> <tr> <td>Praktische Kenntnisse Bestatter*in</td> <td style="text-align: center;">100%</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung</td> <td style="text-align: center;">100%</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </table>	<b>schriftlich</b>			Rechtliche und fachliche Kenntnisse Bestatter*in	100%	5	<b>Projektaufgabe</b>			Praktische Kenntnisse Bestatter*in	100%	5	Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung	100%	5
<b>schriftlich</b>																
Rechtliche und fachliche Kenntnisse Bestatter*in	100%	5														
<b>Projektaufgabe</b>																
Praktische Kenntnisse Bestatter*in	100%	5														
Ergebnis der Fachbefähigungsprüfung	100%	5														
<b>Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe</b>  In die Hochschulbildung	<b>Internationale Abkommen</b>															
<b>Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess</b>  Gesetz Nr. XLIII von 1999 über Friedhöfe und Bestattungen und Regierungsverordnung Nr. 145/1999 (X. 1.) über die Durchführung des Gesetzes XLIII von 1999 über Friedhöfe und Bestattungen																
<b>Rechtsgrundlagen</b>  Regierungsverordnung 12/2020 (II. 7.) über die Umsetzung des Gesetzes über die Fachausbildung , Regierungsverordnung 319/2020 (VII. 1.) über die Änderung der Regierungsverordnung 12/2020 (II. 7.) über die Umsetzung des Gesetzes über die Fachausbildung , Regierungsverordnung 11/2020 (II.7.) über die Umsetzung des Erwachsenenbildungsgesetzes, Regierungsverordnung Nr. 292/2023 (VII. 6.) über die Änderungen der Regierungsverordnung, die sich aus der nachträglichen Folgenabschätzung der Umstrukturierung der Berufsbildung ergeben.																

## 6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG EINER ZEUGNISERLÄUTERUNG

Beschreibung der branchenbezogenen Grundprüfung und des theoretischen und praktischen Unterrichts an beruflichen Schulen	Prozentuale Aufteilung für das gesamte Programm
Gesamte Ausbildungsdauer	250 Stunden
<b>Zugangsbedingungen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Abitur</li><li>- Medizinische Eignung: notwendig</li></ul>	
<b>Sonstige Informationen:</b>	
<p><b>SCHRIFTLICHE PRÜFUNGSTÄTIGKEITEN</b> Kenntnisse im Zusammenhang mit Friedhofseigentum, Friedhofsgründung, Friedhofsbetrieb, Friedhofserhalt, Bestattungsdiensten (Annahme eines Bestattungsauftrags, Vorbereitung der Toten, Bestattungszubehör, Katafalk, Graberöffnung und -schließung, Beerdigung, Leichentransport, Einäscherung, Urnenausgabe, Urnenbestattung, Ausstreuen von Asche, Exhumierung, Wiederbestattung, Gründung eines Bestattungsunternehmens), das Vorgehen bei einem außergewöhnlichen Todesfall, Kenntnisse über die ungarischen Friedhöfe, Konzept, Arten, Inhalte und Formen der Kommunikation und der Gedenkkommunikation, Merkmale und Arten der nonverbalen, körperlichen Kommunikation, Anwendung psychologischer Grundkenntnisse, Tanathologie und Inhalte der Trauerarbeit, Phasen der Trauer und des Verlusts, Management- und Führungstechniken, Bereiche und Fälle praktischer Anwendung des Marketings, Regeln für die Werbung im Bestattungswesen, allgemeine Regeln für Verhalten, Auftreten und Benehmen, Merkmale ethischer Bestattungsdienstleistungen, grundlegende Verhandlungstechniken</p>	
<p><b>PROJEKTAUFGABEN</b> Durchführung einer komplexen situativen praktischen Aufgabe (bei Bedarf Dokumentieren dieser), mündliche Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit der praktischen Aufgabe und Fachgespräch mit der Prüfungskommission. Die Fallbeschreibungen beinhalten folgende Themenbereiche: Bedingungen für Sarg- oder Urnenbestattung, Verwalten der für die Bestattung notwendigen Dokumente, Auswahl des Bestattungszubehörs, Vereinbarungen in Bezug auf die Dekoration des Katafalks, Absprachen zur Grabschaufelung mit dem Bestattungsbüro, Überprüfen von Dokumenten und Urkunden zum Totentransport, Kenntnisse in Bezug auf die Einäscherung und der Herausgabe von Asche, Kenntnisse in Bezug auf den Friedhofsbetrieb und das Führen von Friedhofsregistern, Kenntnisse zur Gründung von Unternehmen</p>	
<p>Die Programm- und Systemanforderungen sind verfügbar unter: <a href="https://ikk.hu">https://ikk.hu</a> Dieser Anhang zum Ausbildungszeugnis wurde auf der Grundlage der vom für die berufliche Bildung zuständigen Minister in die Dokumentation aufgenommenen Programmanforderungen entwickelt.</p>	
<p><b>Nationalen Referenzzentrale: Nationale Agentur für Berufs- und Erwachsenenbildung: <a href="https://nrk.nive.hu">https://nrk.nive.hu</a></b></p>	

Leiter der Prüfungsorganisation:  
Ausstellungsdatum: 2024.02.12

L. S.